

Allgemeine Lieferungs- und Zahlungsbedingungen für Produktrecherche in China

1 = Geltungsbereich

Die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGBs) enthalten die zwischen Ihnen, dem Kunden, und uns, der Firma IMPORT CONSULT HOFFMANN im Hinblick auf die Produkt-Recherche in China ausschließlich geltenden Bedingungen.

2= Datenschutz

a) Wir verwenden die personenbezogenen Kundendaten (Name, Anschrift, eMail-Adresse, Telefon- / Faxnummer etc.) gemäß den Bestimmungen des deutschen Datenschutzrechts. Maßgeblich sind insbesondere die einschlägigen Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und des Telemediengesetzes (TMG). Der Kunde hat das Recht, jederzeit eine kostenlose Auskunft über die gespeicherten Daten sowie deren Berichtigung, Sperrung oder Löschung zu verlangen. Bitte wenden Sie sich hierzu an e.hoffmann@china-import-consult.de. Das Verlangen kann auch per Post oder Fax übermittelt werden.

b) die für die Begründung, inhaltliche Ausgestaltung oder Änderung des Vertragsverhältnisses erforderlichen personenbezogenen Daten (Bestandsdaten), werden ausschließlich zur Abwicklung der zwischen uns und dem Kunden abgeschlossenen Rechtsgeschäfte verwendet. Wir geben die Bestandsdaten einschließlich der Anschrift und eMail-Adresse nicht ohne Ihre Einwilligung an Dritte weiter. Ausgenommen hiervon sind unsere an der Vertragsabwicklung beteiligten Dienstleistungspartner. In diesen Fällen werden jedoch nur die jeweils konkret erforderlichen Daten übermittelt.

c) darüber hinaus behalten wir uns vor, die Kontaktdaten (Name, Anschrift, eMail-Adresse) für eigene Zwecke zu nutzen. Zum Beispiel versenden wir per eMail spezielle Angebote. Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, der Verwendung seiner Daten zu Werbezwecken mit Wirkung für die Zukunft zu widersprechen.

d) um unsere Online-Angebote möglichst attraktiv und benutzerfreundlich zu gestalten, verwenden wir gängige Internet-Technologien (z.B. "Cookies", "Javascript"). Dabei werden u.U. in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Datenschutzbestimmungen automatische Informationen eingeholt (z.B. Browser, Betriebssystem, Anzahl der Clicks, durchschnittliche Verweildauer pro Seite). Diese Informationen werden nicht personenbezogen erhoben.

3= Angebot, Vertragsschluss

Unser Online-Bestellformular stellt ein bindendes Angebot zum Vertragsschluss nach § 145 BGB dar. Mit der Absendung der Bestellung erklären Sie insoweit die rechtsverbindliche Annahme des Angebotes. Die automatische Bestätigung des Bestelleingangs per eMail stellt insoweit lediglich eine deklaratorische Bestätigung der rechtsverbindlichen Bestellung dar.

4= Preise

a) der im Bestellformular angegebene Preis ist ein Endpreis inkl. der jeweiligen gesetzlichen Mehrwertsteuer.

b) zusätzliche Kosten fallen bei der elektronischen Übermittlung des Rechercheergebnisses nicht an.

5=Leistungsfrist

Wir liefern das Rechercheergebnis gemäß den im Angebot enthaltenen Bedingungen. Die Einhaltung der genannten Lieferfrist setzt voraus, dass der Kunde seiner Vorleistungs- und Mitwirkungspflicht fristgerecht nachkommt, insbesondere die für die Übermittlung des Rechercheergebnisses erforderlichen Daten zutreffend übermittelt und die Zahlung unverzüglich bewirkt. Werden diese Voraussetzungen nicht rechtzeitig erfüllt, wird die Lieferfrist entsprechend verlängert.

6= Unternehmereigenschaft

Mit der Absendung der Bestellung bestätigen Sie, dass Sie bei Abschluss des Rechtsgeschäftes in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln (§ 14 BGB). Verbraucher im Sinne des § 13 BGB sind nicht berechtigt Produkt-Recherche-Bestellungen vorzunehmen.

7= Zahlungsbedingungen

- a) sofern nicht anders vereinbart, erfolgt die Zahlung grundsätzlich per Vorkasse durch Überweisung auf das angegebene Konto. Dies entspricht der Vereinbarung einer Vorleistungspflicht des Kunden i.S.v. § 320 BGB. Eine Lieferung auf Rechnung erfolgt grundsätzlich nur nach vorheriger Vereinbarung in Textform (§ 126b BGB).
- b) Skontoabreden bedürfen einer ausdrücklichen Vereinbarung in Textform. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Beurteilung von Zahlungen ist bei Überweisungen der Tag des Eingangs auf unserem Konto (Wertstellung); bei Schecks der Tag der Einlösung, spätestens jedoch der dritte Banktag nach Erhalt des Schecks.
- c) der Zahlungseingang hat grundsätzlich innerhalb von acht Tagen nach dem Zeitpunkt des Vertragsschlusses zu erfolgen.
- d) die Aufrechnung gegen unsere Forderungen ist ausgeschlossen, sofern die Gegenforderung des Kunden nicht unbestritten oder in einem Rechtsstreit entscheidungsreif ist oder rechtskräftig festgestellt wurde. Ein Zurückbehaltungsrecht steht dem Kunden nur zu, wenn die Gegenforderung auf demselben Rechtsverhältnis beruht.
- e) sofern nicht ausnahmsweise eine ausdrückliche Inkassovollmacht in Schriftform vorliegt, sind unsere Angestellten, Vertreter oder sonstige in unserem Namen oder Auftrag handelnde Dritte grundsätzlich nicht zur Einziehung von Forderungen berechtigt.

8= Haftungsbeschränkung

- a) die Datenkommunikation über das Internet kann nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Wir haften daher weder für die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit der von uns eingesetzten Online-Handelssysteme noch für technische und elektronische Fehler während der Bestellabwicklung, auf die wir keinen Einfluss haben.
- b) für andere als durch Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit entstehende Schäden haften wir nur, soweit diese auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Handeln durch uns oder unsere Erfüllungsgehilfen (z.B. dem chinesischen Partnerunternehmen) beruhen. Im Falle der schuldhaften Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht haften wir auch für fahrlässige Pflichtverletzungen. Vertragswesentliche Pflichten sind jene, die die Durchführung des Vertrages erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Käufer regelmäßig vertrauen darf. In diesem Fall ist die Haftung jedoch auf vertragstypische, vorhersehbare Schäden begrenzt. Eine darüber hinaus gehende Haftung ist ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen ist die Haftung für Schäden infolge einer während des Verzuges durch Zufall eintretenden Unmöglichkeit der Leistung, es sei denn dass der Schaden auch bei rechtzeitiger Leistung eingetreten wäre.
- c) die vertragswesentlichen Pflichten bei der Produkt-Recherche in China beschränken sich auf die Beschaffung und Übermittlung einer entsprechenden Auskunft mittels eines chinesischen Partnerunternehmens. Letzteres hat Zugang zu einschlägigen Datenbanken und ist – nach eigener Auskunft – berechtigt, die gewünschten Daten abzurufen, zu übersetzen und nach Deutschland zu übermitteln. Vor diesem Hintergrund haften wir weder für die inhaltliche Richtigkeit noch für die Aktualität der übermittelten Daten und auch nicht für die Freiheit von Rechten Dritter.
- d) Bitte beachten: wenn Sie eine Recherche bestellen und dabei das gewünschte Produkt z.B. so angeben : DIGITALKAMERA 8 MIO PIXEL erhalten Sie danach 100%ig sicher ein Suchergebnis, mit dem Sie solche Digitalkameras in europäischer Produktqualität in China einkaufen können. Wenn Sie allerdings in Ihre Anfrage einen Markennamen mit einbinden, z. B. angeben: DIGITALKAMERA 8 MIO PIXEL MODELL SAMSUNG XY 100 dann kann es sein, dass sich bei der Recherche in China ergibt, dass aufgrund der jeweiligen Firmenpolitik dieses konkrete Markenprodukt nicht in China für den Export nach Europa eingekauft werden kann. Da auch in solchen Fällen eine Recherchearbeit erfolgte

besteht dann kein Anspruch auf Rückerstattung der Recherchegebühr. Ebenfalls kein Anspruch auf Erstattung besteht, wenn sich nach getaner Arbeit oder während der Recherchearbeiten ergibt, dass für Sie kein individuelles Angebot erstellt werden kann, weil Ihre angefragte Ware patentrechtlich oder anderweitig geschützt ist und aus diesem Grund nicht an Dritte verkauft werden darf. BEISPIEL: Anfrage bei der Fabrik in China, die für Apple die iPhones produziert (das ist die Fa FOXXCON), dann würde als Antwort kommen „es handelt sich um ein geschütztes Produkt, das dürfen wir nur an den Rechteinhaber - in diesem Fall an die Fa APPLE in Kalifornien - verkaufen und nicht an Dritte“.

e) auch aus anderen Gründen kann ein Rechercheergebnis von dem abweichen was vom Auftraggeber gewünscht wurde bzw vorgegeben war und das wäre dann auch keine berechtigte Reklamation und würde auch nicht den Anspruch auf Erstattung des gezahlten Betrages begründen, denn die Recherchearbeit in China hat ja auch in solchen Fällen stattgefunden.

Beispiele: etwa, wenn im Rechercheformular eine Menge von 100 eingetragen wurde aber bei der Recherche in China stellt sich heraus, dass die dortige Fabrik eine Mindestbestellmenge von 10.000 vorgibt.

Oder falls im Bestellformular individuelle Dinge eingegeben werden zB. Bettwäsche mit Aufdruck vom Brandenburger Tor. Dann kann es sein, dass sich während der Recherchearbeiten in China ergibt, dass sowas nicht ab Fabrik angeboten wird und dann kommt als Rechercheergebnis aus China halt ein Angebot nur für Bettwäsche ohne Aufdruck oder mit einem anderen Motiv-Aufdruck.

Oder: ein Möbelhaus gibt im Recherche Formular ein: FLACHBILD-FERNSEHER aber da sie nur in den Ausstellungsräumen zu Dekozwecken gebraucht werden fügt der Auftraggeber hinzu: NUR DAS GEHÄUSE OHNE DIE BAUTEILE INNEN und dann würde sich während der Recherchearbeiten ergeben, dass die Fabrik nur komplette Geräte liefert und somit wäre dieser individuelle Wunsch nicht realisierbar, aber auch in einem solchen Fall hat die Recherchearbeit stattgefunden.

Oder: jemand schickt zusammen mit dem Produkt-Recherche-Formular ein Foto mit auf dem aber ein Produkt zu sehen ist, dass nicht in China hergestellt wurde und daher kann auch nicht genau dies Produkt gefunden werden sondern ein anderes was auf dem chinesischem Markt erhältlich ist.

Oder: es trägt ein Recherche-Besteller im Online-Formular ein, dass er eine Recherche in China wünscht für Bilderrahmen aus Holz mit eingearbeiteter Beleuchtung. In einem solchen Fall kann es sein, das eine Rückinfo von der Fabrik kommt mit dem Inhalt, die Ware sein nicht sicher da eventuelle Brandgefahr und daher wird eine Produktion angelehnt.

Oder: jemand sucht per Rechercheauftrag ein bestimmtes Ersatzteil für ein Gerät oder eine Maschine, die nicht in China produziert wird. In einem solchen Fall kann es sein, dass keine Fabrik dafür gefunden wird aber dennoch hat die Recherchearbeit stattgefunden.

Oder es sucht jemand per Rechercheformular einen USB-Stick der aussieht wie ein Fussball. Wenn es das in China nicht gibt kann ein anderer USB-Stick angeboten werden.

Oder: sofern per Recherche-Formular nach einen sogenannten CLOSED PRODUCT gesucht wird kann am Ende der Recherchearbeiten des Teams in China als Ergebnis herauskommen, dass zu dem angefragten Produkt kein Lieferant gefunden wurde. Auch in einem solchen Fall hat die eigentliche Recherchearbeit ja stattgefunden. (Zur Erläuterung: als OPEN PRODUCTS werden in China solche Produkte bezeichnet, die normalerweise ab Fabrik erhältlich sind, etwa SD-Karten für Kameras, Staubsaugertüten, LED Lampen oder Kaffeemaschinen. Dagegen werden als CLOSED PRODUCTS solche Produkte bezeichnet, die ausgefallener sind und wenn überhaupt meist nur als individuelle Sonderproduktion hergestellt werden etwa : Abendkleider aus gelbem Samt mit roten Punkten , Badezimmermöbel schwarz-hochglanz lackiert mit blauen Griffen, Fernlenk-Spielzeugauto das aussieht wie ein Audi Q5 oder ein Einbau-Dachfenster mit bestimmten Maßen etwa 116cm x 51cm usw.)

FIRMEN: der Besteller einer Recherche kann nicht bestimmte Firmen vorgeben, bei denen ein Angebot eingeholt werden soll und auch nicht bestimmte Firmen oder Firmengruppen ausschliessen, bei denen kein Angebot eingeholt werden soll. Die Auswahl trifft einzig und allein das Team in China, das die Recherche erstellt.

Preise aus China : wir möchten darauf hinweisen, dass wir vor einer Recherche nicht wissen können, was letztlich dabei herauskommt. Es kann also sein, dass ein Preis in der Recherche anders bzw höher ausfällt als vom Auftraggeber erhofft. Das kann unterschiedlichste Gründe haben etwa dass die Fabrik zur Zeit in der PEAK-SEASON ist was bedeutet dass alle Maschinen und alle Mitarbeiter voll ausgelastet sind und daher zur Zeit keine Niedrigpreise angeboten werden

oder dass es Firmen in Europa gibt, die bereits dieselbe oder recht ähnliche Ware auch von Fabriken in China (oder einem anderen Land in Asien) einkaufen aber bedingt durch sehr grosse Mengen zu einem aussergewöhnlich niedrigen Preis.

RESULTAT: um auf den Punkt zu kommen wir möchten darauf aufmerksam machen, dass bei einer China-Recherche auch ein völlig anderes Ergebnis herauskommen kann als das welches erhofft wurde oder dass es am Ende gar kein Ergebnis gibt. Sofern Sie vorstehende Erläuterungen nicht akzeptieren möchten oder können empfehlen wir, besser keine China-Recherche zu bestellen.

f) das Limit für die Eintragung in den 4 Zeilen PRODUKT sowie 1. und 2 und 3. Zusatzbeschreibung liegt bei 70 Buchstaben. Sind mehr eingetragen so kann es sein, dass die gelöscht werden.

g) treten Umstände ein, die nicht im Verantwortungsbereich von CHINA IMPORT CONSULT GMBH liegen so kann sich die Lieferzeit für eine bestellte Produktrecherche um bis zu 4 Wochen verlängern. Ist auch dann die bestellte Produktrecherche noch nicht ausgeliefert so hat der Auftraggeber das Recht zurückzutreten was zur Folge hat, dass ein bereits gezahlter Kaufpreis von CHINA IMPORT CONSULT zurücküberwiesen wird.

09= keine Erfolgsgarantie

mit den Recherche-Kosten wird der Arbeitsaufwand vom Team in China und im Büro in Deutschland bezahlt. Die Zahlung der Kosten ist keine Erfolgsgarantie dafür, dass das angefragte Produkt auch wirklich in China gefunden werden kann oder zu einen bestimmten Preis gefunden werden kann.

10= Schlussbestimmungen

- a) Änderungen oder Ergänzungen dieser Geschäftsbedingungen bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für die Aufhebung dieses Schriftformerfordernisses. Der Vorrang abweichender Individualabreden bleibt hiervon unberührt.
- b) es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- c) sofern der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat oder nach dem Vertragsschluss ins Ausland verzieht oder der Wohnsitz zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten der Sitz unseres Unternehmens in Essen.
- d) sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder den gesetzlichen Regelungen widersprechen, so wird hierdurch der Vertrag im Übrigen nicht berührt. Ist der Kunde Unternehmer, so wird die unwirksame Bestimmung von den Vertragsparteien einvernehmlich durch eine solche Bestimmung ersetzt, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung unter Berücksichtigung der beiderseitigen Interessen in rechtswirksamer Weise am nächsten kommt. Die vorstehende Regelung gilt entsprechend bei Regelungslücken. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Vorschriften.

CHINA IMPORT CONSULT

Ekkehard Hoffmann

Gottfried Herder Str. 10 45219 Essen

TEL : 02054 9389635

FAX : 02054 9389637

e.hoffmann@china-import-consult.de

USt-IdNr.: DE 287818704

Bankverbindung: Sparkasse Essen

IBAN = DE68 3605 0105 0007 0162 31

BIC = SPESDE3EXX